Anmeldung: **Digitalisierung von Politik und Gesellschaft**
15. Bis 17.02.2019 in Birkenwerder

..... Name, Vorname

..... Anschrift

..... Tel.-Nr. E-Mail

..... mich begleitet (bitte vollständige Anschrift):

Fax: (0331) 2 75 88 18

Veranstaltungsort:

Andersen Hotel
Clara-Zetkin-Str. 11
16547 Birkenwerder

Tel. (03303) 29 46-0 *(nicht für Anmeldezwecke!)*

Bitte melden Sie sich **verbindlich bis zum 08.02.2019** bei uns an. Sie haben die Möglichkeit, sich entweder per Fax (0331/275 88 18), per E-Mail potsdam@fes.de oder im Internet unter www.fes.de/Potsdam anzumelden.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 30€ und ist am Veranstaltungsort bar zu entrichten. Die Friedrich-Ebert-Stiftung übernimmt die Kosten für Unterkunft (in Einzelzimmern) und Verpflegung.

Sollten Sie trotz Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an die Mitarbeiter/innen des Landesbüros.

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Brandenburg
Hermann-Elflein-Straße 30-31
14467 Potsdam

E-Mail: anmeldung.potsdam@fes.de
www.fes.de/Potsdam
www.facebook.com/FES.Brandenburg/

FRIEDRICH EBERT STIFTUNG
Landesbüro Brandenburg

Einladung

Der neue Strukturwandel der Öffentlichkeit

Digitalisierung von Politik und Gesellschaft

Tagung

Freitag, den 15. Februar 2019
bis Sonntag, 17. Februar 2019

Birkenwerder

Der neue Strukturwandel der Öffentlichkeit - Digitalisierung von Politik und Gesellschaft

Die Digitalisierung verändert alles: Produktion, Arbeit, Lebensverhältnisse, Forschung, Kommunikation, usw. Besonders ihre Auswirkungen auf den gesellschaftlichen Diskurs und die Parteipolitik sind in den letzten Jahren sichtbar geworden. Sie kann individuelle Freiheiten bedrohen, aber auch demokratiefördernd wirken.

Diese Tagung beschäftigt sich mit wichtigen Folgen der Digitalisierung und wie eine Politik sozialer Demokratie darauf reagieren sollte. Einerseits werden höchst problematische Entwicklungen in Politik und Gesellschaft analysiert, ohne die Technologie als Ursache allen Übels zu verdammen. Andererseits gilt es zu fragen, wie mit Big Data, Hacktivism, Social Bots, Fake News, Roboter, Künstliche Intelligenz und Algorithmen umzugehen ist, um digitaler Unfreiheit zu entkommen und neue Möglichkeiten für demokratische Freiheiten und Problemlösungskompetenz zu eröffnen.

Sie sind herzlich eingeladen.

Eugen Meckel

Programm

Freitag,15. Februar

bis 17:45 Uhr *Anreise*

18.00 Uhr *Abendessen*

19.00 Uhr *Begrüßung*

Eugen Meckel
Friedrich-Ebert-Stiftung

Vortrag und Diskussion

Digitale, organisatorische und inhaltliche Erneuerung der SPD

Dietmar Nietan
MdB Düren, Schatzmeister der SPD

Moderation:
Dr. Klaus-Jürgen Scherer, Berlin

Samstag 16.2. 2018 vormittags**:**

09.00 – 10.30 Uhr *Vortrag und Diskussion*

Digitalisierung und Demokratie

Dr. Aleksandra Sowa
Autorin u. Datenschutzbeauftragte, Bonn

11.00-12.00 Uhr *Vortrag und Diskussion*

Zum Aufbau einer nationalen Forschungsdateninfrastruktur

Prof. Dr. Ralf Ludwig, Rostock

Moderation, beide Diskussionen:
RA Klaus Faber, Potsdam

12.00-13.00 Uhr *Vortrag und Diskussion*

Politischen Rahmenbedingungen zur Digitalen Infrastruktur in Mobilität und Energieproduktion

Lisa Price
Unternehmensberaterin, Päwesin

Moderation:
Prof. Dr. Nils Diederich, Berlin

13.00-15.00 Uhr *Mittagspause und Mittagsessen*

Samstag 16.02.2018 nachmittags:

15.00-16.00 Uhr *Vortrag und* Diskussion

Historische Erfahrung von „69" - der einzigen kommunikativ herbeigeführten Linkswende in Deutschland

Dr. Horst Heimann, Dortmund

Moderation:
Prof. Dr. Nils Diederich, Berlin

anschließend bis 18.30 Uhr Beiträge der jungen perspektiven
Smart Democracy

Moderation:
Hendrik Küpper, Berlin

bis 18.30 Uhr *Abendessen*

Sonntag 17.2. 2018:

09.00 – 10.30 Uhr *Vortrag und Diskussion*

Herausforderungen des Digitalen Kapitalismus

Dr. Arno Brandt, Lüneburg

11.00 – 12.00 Uhr *Vortrag und Diskussion*

Die Digitalisierung der Unternehmen - die Zusammenarbeit bleibt gestaltbar

Prof. Dr. Ulrich Heyder
Hamburg/Sofia

Moderation, beide Diskussionen:
Kira Ludwig, Rostock

11.00 – 12.00 Uhr *Schlussdebatte*

12.00 Uhr *Mittagessen und Abreise*